

---

# PROGRAMMVORSCHAU

24. bis 30. Dezember 2018

---

# 52.

---

---

**Hörerservice**

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

[hoererservice@deutschlandradio.de](mailto:hoererservice@deutschlandradio.de)


---

---

---

Kein Nachtrag

**0.00 Nachrichten****0.05 Kriminalhörspiel**

-  Sörensen fängt Feuer  
Von Sven Stricker  
Regie: der Autor  
Mit Bjarne Mädel, Leslie Malton, Birte Kretschmer, Bastian Reiber, Leonie Rainer, Felix von Manteuffel, Arnd Klawitter, Stephan Szasz, Udo Kroschwald, Uta Hallant, Steffen Schroeder, Katharina Pütter, Rainer Strecker  
Komposition: Jan-Peter Pflug  
Ton: Thomas Monnerjahn  
Dlf Kultur 2018/55'56
- Katenbüll kommt nicht zur Ruhe:  
Ein neuer Fall erschüttert die nordfriesische Gemeinde.

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

*Klassik*  
Moderation: Ulrike Klobes

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*  
u.a. Kalenderblatt  
Vor 200 Jahren:  
Das Lied ‚Stille Nacht, Heilige Nacht‘  
wird erstmals gesungen

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Schwester Aurelia Spendel  
*Katholische Kirche*

**6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern  
008 00.22 54 22 54  
gespraech@deutschlandfunkkultur.de  
Facebook und Twitter


**10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

*Das Literaturmagazin*

**11.00 Nachrichten****11.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Vormittag*

**11.30 Musiktipps****11.45 Rubrik: Jazz****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Heiligabend im Deutschlandfunk Kultur**

-  *Bescherung beim Kakadu*  
Lieder, Gedichte und Geschichten zur Weihnachtszeit  
Live-Telefonate mit Kindern  
08 00.22 54 22 54  
Moderation: Tim Wiese

u.a. Kakadu, Tiger und Stella bereiten den Weihnachtsabend vor. Drei turbulente Szenen mit unseren Tieren.

**14.00 Nachrichten****15.00 Nachrichten****ca. 15.05**

PETER TSCHAIKOWSKY  
*‚Der Nussknacker‘*  
Hörspiel/Familienkonzert mit Christian Brückner und dem WDR Sinfonieorchester Köln

**16.00 Nachrichten****16.05 Gespräche und Musik zu Heiligabend**

Tradition, Glaube und Engagement  
Anne Françoise Weber im Gespräch mit dem evangelischen Theologen Fulbert Steffensky und der katholischen Religionspädagogin Samuela Schmid

**17.00 Nachrichten****18.00 Nachrichten****18.05 Interpretationen**

Stille Nacht der Opernstars  
Weihnachtliche Nostalgie mit großen Stimmen  
Moderation: Uwe Friedrich

**19.00 Nachrichten****20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

Berliner Dom  
Aufzeichnung vom 22.12.2018  
.....  
IGOR STRAWINSKY  
*Messe für Soli, Chor und zehn Bläser*  
BOHUSLAV MARTINŮ  
*‚Vier Lieder über Maria‘ für gemischten Chor a cappella*  
LEOŠ JANÁČEK  
*‚Ave Maria‘ für vierstimmigen Männerchor a cappella*  
*‚Otcenáš‘ (Vater unser) für Tenor, Harfe, Orgel und Chor*  
ALFRED SCHNITKE  
*Drei geistliche Gesänge für Chor a cappella*

ANATOLIJ LJADOW  
*‚Deva Dnes‘ (Heute die Jungfrau) für gemischten Chor a cappella*  
Dovlet Nurgeldiyev, Tenor  
Elsie Bedleem, Harfe  
Leo van Doeselaar, Orgel  
Barbara Berg, Sopran  
Christine Lichtenberg, Alt  
Holger Marks, Tenor  
Joo-hoon Shin, Tenor  
Wolfram Teßmer, Bariton  
Mathis Koch, Bass  
Axel Scheidig, Bass  
René Voßkühler, Bass  
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin  
Rundfunkchor Berlin  
Leitung: Gijs Leenaars  
.....

**21.30 Die besondere Aufnahme**

FRANZ SCHREKER  
*‚Ekkehard‘, Sinfonische Ouvertüre op. 12*  
*‚Vom ewigen Leben‘, Zwei lyrische Gesänge für Sopran und Orchester*  
*Vier kleine Stücke für großes Orchester*  
*Vorspiel zu einer großen Oper*  
Vilda Wilson, Sopran  
Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz  
Leitung: Christopher Ward  
Dlf Kultur 2018

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

The Art of Hardware Hacking  
 Der amerikanische Komponist  
 Nicolas Collins  
 Von Hubert Steins

Nicolas Collins schöpft seine Musik  
 aus den Artefakten manipulierter  
 Geräte und Instrumente.

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

Jazz

Moderation: Manuela Krause

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart**

Produktionen von  
 Deutschlandfunk Kultur

WALTER BRAUNFELS

*Drei chinesische Gesänge für Sopran  
 und Orchester op. 19*

*„Die Gott minnende Seele“ für Sopran  
 und Orchester op. 53*

*„Der Tod der Kleopatra“ für Sopran  
 und Orchester op. 59*

Camilla Nylund, Sopran

Genia Kühmeier, Sopran

Ricarda Merbeth, Sopran

Konzerthausorchester Berlin

Leitung: Hansjörg Albrecht

*„Abschied vom Walde“ für Tenor und  
 Orchester op. 30 Nr. 1*

*Zwei Hölderlin-Gesänge für Bariton  
 und Orchester op. 27*

Klaus Florian Vogt, Tenor

Michael Volle, Bariton

Staatskapelle Weimar

Leitung: Hansjörg Albrecht

TOIVO KUULA

*Violinsonate F-Dur*

*„Pohjalainen tanssi“ für Violine und  
 Klavier op. 9 Nr. 3*

Nina Karmon, Violine

Oliver Triendl, Klavier

NIKOLAI ROSLAVETS

*Präludien für Violine und Klavier  
 (Ausschnitte)*

Kamilla Schatz, Violine

Oliver Triendl, Klavier

DKultur 2015/2016

Moderation: Stefan Lang

**6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

Christliche Wissenschaft

**7.00 Nachrichten****7.05 Feiertag**

Fürchte dich nicht!

Ermütigung durch die Engel

Von Pfarrerin Angelika Scholte-Reh

Evangelische Kirche

**7.30 Kakadu für Frühaufsteher**

Erzähltag

**ab 6**

Der entwendete Wunschzettel



Ein kleiner Weihnachtskrimi

Von Wieland Freund

DKultur 2016

Moderation: Tim Wiese

**8.00 Nachrichten****8.05 Kakadu**

Hörspieltag

**ab 7**

Der Bergkristall



Nach der gleichnamigen Erzählung

von Adalbert Stifter

Von Mario Göpfert

Regie: Reiner Flath

Komposition: Reiner Böhm

Mit Götz Schulte, Nadja Engel, Barbara

Dittus, Axel Werner, Klaus Hecke,

Martin Seifert

Funkhaus Berlin 1991/46'35

Moderation: Tim Wiese

**9.00 Nachrichten****9.05 Feiertagsmorgen**

Das Rätselmagazin

feiertagsmorgen@

deutschlandfunkkultur.de

**10.00 Nachrichten****11.00 Nachrichten****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

**12.30 Die Reportage**

Die Adoption

Carlos sucht seine Mutter

Von Martin Reischke

**13.00 Nachrichten****13.05 Zeitfragen im Gespräch**

Mit Winfried Sträter

**14.00 Nachrichten****14.05 Musik im Gespräch**

Der Zukunft Gehör verschaffen

Die Tonali-Akademie Hamburg

Mit Amadeus Templeton, Tonali

Boris Matchin, Tonali

Folkert Uhde, Konzertdesigner

Moderation: Stefan Lang

**15.00 Nachrichten****16.00 Nachrichten****16.05**

„Prinzessin Elise oder

Märchenprinzen singen auch!“

Ein Musikvermittlungsprojekt mit

Liedern von Robert Schumann,

Franz Schubert u.a.

Julia Sophie Wagner, Sopran

Thomas Stimmel, Bass

Malte Arkona, Sprecher

Eric Schneider, Klavier

**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

**17.30 Die besondere Aufnahme**

New Goldberg Variations

JOHANN SEBASTIAN BACH

*„Arie“ aus „Goldberg-Variationen“*

BWV 998

Variationen von

JOHN CORIGLIANO

RICHARD DANIELPOUR

FERRUCCIO BUSONI

CHRISTOPHER ROUSE

David Geringas, Violoncello

Ian Fountain, Klavier

Dlf Kultur 2017

**18.00 Nachrichten****18.30 Hörspiel**

Das Kalkwerk

Von Thomas Bernhard

Bearbeitung und Regie:

Ulrich Gerhardt

Mit Ulrich Matthes

Ton: Peter Kainz

DLR Berlin/SWR 2001/88'55

**20.00 Nachrichten****20.03 Weihnachtsansprache des**

Bundespräsidenten

Frank-Walter Steinmeier

**20.10 Konzert**

Studio 1 des Bayerischen Rundfunks,  
 München

Aufzeichnung vom 16.12.2018

.....

JOHANN SEBASTIAN BACH

*Weihnachtsoratorium für Soli,*

*gemischten Chor und Orchester*

*BWV 248 (Kantaten 1–3 und 6)*

Christina Landshamer, Sopran

Ulrike Malotta, Mezzosopran

Julian Prégardien, Tenor

Andreas Wolf, Bassbariton

Chor des Bayerischen Rundfunks

Kammerorchester Basel

Leitung: Howard Arman

.....

**22.00 Die besondere Aufnahme**

Heimkehr nach Cremona

Das Quartetto di Cremona spielt auf

vier Stradivari-Instrumenten

LUDWIG VAN BEETHOVEN

*Streichquartett Nr. 15 a-Moll op. 132*

CLAUDE DEBUSSY

*Streichquartett g-Moll op.10*

FRANZ SCHUBERT

*Streichquartett Nr. 15 G-Dur D 887*

Quartetto di Cremona:

Cristiano Gualco, 1. Violine

Paolo Andreoli, 2. Violine


Simone Gramaglia, Viola

Giovanni Scaglione, Violoncello

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

**0.00 Nachrichten****0.05 Feature**

 Mutters Schatten  
 Kehraus im Elternhaus  
 Von Lorenz Röllhäuser  
 Realisation: der Autor  
 Mit Tonio Arango und Linda Olsansky  
 NDR 2008/54'01

Beim Ausräumen des Elternhauses findet der Autor ein Inventar bürgerlicher Kultur. Ein guter Anlass, zurück in die eigene Geschichte zu blicken.

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

*Klassik*  
 Begegnungen mit dem Pianisten  
 Paul Badura-Skoda  
 Moderation: Carola Malter

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

Alt-Katholische Kirche

**7.00 Nachrichten****7.05 Feiertag**

Nicht nur Schneeflockchen,  
 Weißbröckchen  
 Was Weihnachten eigentlich bedeutet  
 Von Joachim Opahle  
*Katholische Kirche*

**7.30 Kakadu für Frühaufsteher**

*Erzähltag*

**ab 6**

 Papierflieger, die wirklich fliegen

Von Rusalka Reh  
 Gelesen von Ilka Teichmüller  
 DKultur 2015


Moderation: Tim Wiese

Nick ist einfach nicht so geschickt wie die anderen Kinder. Immer wieder stößt er etwas um oder es geht ihm etwas schief.

**8.00 Nachrichten****8.05 Kakadu**

*Hörspieltag*

**ab 7**

 Das Mammut in der Grube

Von Jens Raschke  
 Regie: Beatrix Ackers  
 Komposition: Peter Kaizar  
 Dlf Kultur 2018/ca. 50'  
*(Ursendung)*  
 Moderation: Tim Wiese


**9.00 Nachrichten****9.05 Feiertagsmorgen**

*Das Rätselmagazin*  
 feiertagsmorgen@deutschlandfunkkultur.de

**10.00 Nachrichten****11.00 Nachrichten****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**12.30 Die Reportage**

 „Ihr könnt mich umbringen“  
 Wie Kinder zu Mördern gemacht werden  
 Von Nathalie Nad-Abonji

**13.00 Nachrichten****13.05 Zeitfragen****14.00 Nachrichten****14.05 Musik im Gespräch****15.00 Nachrichten****16.00 Nachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**17.30 Die besondere Aufnahme**


WALTER BRAUNFELS  
 ‚Hexensabbat‘ für Klavier und Orchester op. 8

Finale der ‚Hebridentänze‘ für Klavier und Orchester op. 70

Konzertstück für Klavier und Orchester op. 64

Tatjana Blome, Klavier  
 Deutsche Staatsphilharmonie  
 Rheinland-Pfalz  
 Leitung: Gregor Bühl  
 Dlf Kultur 2017

**18.00 Nachrichten****18.30 Hörspiel**

 Nacht  
 Von Etel Adnan  
 Übersetzung: Klaudia Ruschkowski  
 Bearbeitung: Giuseppe Maio und Klaudia Ruschkowski  
 Regie: Giuseppe Maio  
 Mit Etel Adnan, Angela Winkler, Sandra Borgmann  
 Komposition: Ulrike Haage  
 Oud: Mehmet Polat  
 Ton: Thomas Monnerjahn  
 Dlf Kultur 2017/63'54

„Ich sagte euch, ich bin die Nacht. Aber niemand bemühte sich herauszufinden, was das heißt.“

**anschließend**

‚Beirut by night‘, ‚Nocturnal creature‘, ‚Traces of Light‘, ‚The night's pulse‘ aus der Komposition zum Hörspiel von Ulrike Haage

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

*Euroradio Christmas Special Day*  
 Igreja de São Roque, Lissabon  
 Aufzeichnung vom 16.12.2018  
 .....  
 Portugiesische Weihnachtsmusik des 17. Jahrhunderts aus dem Kloster Santa Cruz (Coimbra)  
 O Bando de Surunyo  
 Leitung: Hugo Sanches

Stadthaus Prag  
 Aufzeichnung vom 16.12.2018

JIŘÍ IGNÁC LINEK  
*Pastorella in D*

FRANTIŠEK XAVER BRIXI  
*Sinfonia in F*

JIŘÍ IGNÁC LINEK  
*Symphonia pastoralis*  
 Ivan Ženatý, Violine  
 Ensemble 18+  
 Leitung: Ivan Ženatý

Kirche La Visitation-du-Sault-au-Récollet, Montreal (Kanada)  
 Aufzeichnung vom 9.12.2018


MARC-ANTOINE CHARPENTIER  
*Noëls sur les instruments*

MICHEL CORRETTE  
*Symphonies de Noël*

MICHEL-RICHARD DELALANDE  
*Symphonies des Noël's*

Hugo Laporte, Bariton  
 Sylvain Bergeron, Theorbe  
 Ensemble Clavecin en Concert  
 Leitung: Luc Beauséjour

**22.00 Musikfeuilleton**

 Pfeifenklänge jenseits von Kirche und Konzerthaus  
 Orgeln an ungewöhnlichen Einsatzorten  
 Von Simon Schomäcker

**22.30 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

NICOLAUS A. HUBER

*... der arabischen 4' für Orchester**Uraufführung am 2.11.2018 in Wien*

ORF Radio-Symphonieorchester Wien

Leitung: Duncan Ward

HELMUT LACHENMANN

*„My melodies“, Musik für acht Hörner**und Orchester – Uraufführung am**7.6.2018 in München*

Symphonieorchester des

Bayerischen Rundfunks

Leitung: Peter Eötvös

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

Rock

Moderation: Mathias Mauersberger

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9***Kultur und Politik am Morgen*

u.a. Kalenderblatt

Vor 170 Jahren:

Die Nationalversammlung

verabschiedet die Grundrechte des

deutschen Volkes

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Schwester Aurelia Spindel

*Katholische Kirche***6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart***Das Literaturmagazin***11.00 Nachrichten****11.05 Tonart***Das Musikmagazin am Vormittag***11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Weltmusik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor***Das Kulturmagazin***14.30 Kulturnachrichten****15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Quasseltag**

Was war los im alten Jahr?

Das ‚Kakadu‘-Nachrichten-Quiz 2018


Moderation: Tim Wiese

08 00.22 54 22 54

**15.30 Tonart***Das Musikmagazin am Nachmittag***16.00 Nachrichten****16.30 Chor der Woche****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9***Kultur und Politik am Abend***17.30 Kulturnachrichten****17.50 Typisch deutsch?**

Von Matthias Baxmann und

Matthias Eckoldt

**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Forschung und Gesellschaft***Magazin***19.30 Zeitfragen. Feature** Der Urknall

Das Rätsel vom Anfang der Welt

Von Dirk Lorenzen

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert***Historische Aufnahmen*

Der Pianist Manfred Reinelt

(1932–1964)

ALBAN BERG

*Sonate für Klavier op. 1*

LUDWIG VAN BEETHOVEN

*Bagatellen für Klavier op. 119*

DARIUS MILHAUD

*Trois rag-caprices für Klavier*

FRANCIS POULENC

*Mouvements perpétuels für Klavier*

sowie Werke von Charles Ives, Arnold

Schönberg, Franz Schubert, Karol

Szymanowski u.a.

Gast: Steffen Schleiermacher,

Komponist und Pianist

Moderation: Olaf Wilhelmer

**22.00 Chormusik**

MAURICE DURUFLÉ

*„Quatre Motets sur des thèmes**grégoriens“ für gemischten Chor a**cappella*

GUILLAUME DE MACHAUT

*„Le Lai de Nostre Dame“*

OLIVIER MESSIAEN

*„O sacrum convivium“, Motette für**vierstimmigen gemischten Chor a**cappella*

Vox Clamantis

Leitung: Jaan-Eik Tulve

**22.30 Studio 9 kompakt***Themen des Tages***23.00 Nachrichten****23.05 Fazit***Kultur vom Tage***u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Klangkunst** **Untraining the Ear**

What has all this got to do with coconuts and rice?

Ein Porträt des philippinischen Komponisten José Maceda

Von Esther Schelander und Jan Rohlf  
SAVVY Contemporary/Dlf Kultur/CTM  
Festival 2018/ca. 54'20  
(*Ursendung*)

Wie der philippinische Komponist und Musikethnologe José Maceda eine neue südostasiatische Musik begründete.

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

*Weltmusik*

Moderation: Wolfgang Meyering

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*

u.a. Kalenderblatt

Vor 100 Jahren:

Der Schriftsteller Valentin Senger geboren

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Schwester Aurelia Spindel

*Katholische Kirche*

**6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Alltag anders**

Von Matthias Baxmann und

Matthias Eckoldt

**7.50 Interview****8.00 Nachrichten****8.20 Neue Krimis****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

*Das Literaturmagazin*

**11.00 Nachrichten****11.05 Tonart**


*Das Musikmagazin am Vormittag*

**11.30 Musiktipp****11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****12.50 Besser essen**

*Udo Pollmers Mahlzeit*

**13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

*Das Kulturmagazin*

**14.30 Kulturnachrichten****15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Entdeckertag** **Von Böllern, Krachern und Raketen**

Warum wir Silvester feiern

Von Kati Obermann

Moderation: Tim Wiese

**15.30 Tonart**

*Das Musikmagazin am Nachmittag*

**16.00 Nachrichten****16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Abend*

**17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.05 Wortwechsel****19.00 Nachrichten****19.05 Aus der jüdischen Welt mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur** **Die Ware Leben**

Über Reiz und Risiken beim Schreiben von Romanbiografien

Von Christian Brees

Romanbiografien werden immer beliebter. Worin liegt der besondere Reiz dieses Genres?

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

*Historische Aufnahmen*

Der Pianist Herbert Henck (\*1948)

spielt Bach

JOHANN SEBASTIAN BACH

*„Das wohltemperierte Klavier“ (1. Buch)*

Moderation: Ruth Jarre

**22.00 Einstand****22.30 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*

**u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.00 phoenix persönlich**

☞ (Ü/Phoenix)

**0.05 Lange Nacht**

☞ Aufbruch in ein neues Leben  
Eine Lange Nacht über die  
Geschichte der deutschen  
Einwanderer nach San Francisco  
Von Arndt Peltner  
Regie: Rita Höhne

**1.00 Nachrichten****2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

*Filmmusik*  
Moderation: Vincent Neumann

**4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

☞ Zwei Amerikaner in Berlin  
Ein Gespräch mit Dave Hildinger, dem  
Leiter des RIAS Tanzorchesters, und  
Mark White, AFN/RIAS Berlin 1967  
Vorgestellt von Michael Groth

**6.00 Nachrichten****6.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*

**6.20 Wort zum Tage**

Schwester Aurelia Spendel

*Katholische Kirche*

**6.30 Nachrichten****6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern  
008 00.22 54 22 54  
gespraech@  
deutschlandfunkkultur.de  
Facebook und Twitter

**10.00 Nachrichten****11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

*Das politische Buch*  
Das sind unsere  
Lieblingssachbücher 2018  
Die persönlichen Empfehlungen  
des ‚Lesart‘-Teams  
Von René Aguigah, Kim Kindermann,  
Shelly Kupferberg, Wiebke Porombka,  
Christian Rabhansl und  
Florian Felix Weyh

**12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Breitband**

*Medien und digitale Kultur*

**14.00 Nachrichten****14.05 Rang 1**

*Das Theatermagazin*

**14.30 Vollbild**

*Das Filmmagazin*

**15.00 Nachrichten****16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

*Das Magazin für Lebensart*

**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**17.30 Tacheles****18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

☞ *Wirklichkeit im Radio*  
Bonga Boys. Global Village Stories  
Von Martina Schulte  
Regie: Nikolai von Koslowski  
Mit David Shanko, Katharina Zapatka,  
Alexander Khuon, Brigitte Grothum  
und Martina Schulte  
Ton: Jonas Bergler  
WDR/SR/SWR/rbb/Dlf 2009/53'34

Sie leben in Köln, Los Angeles, Bahrein  
oder Tel Aviv. Sie stammen aus Bonga  
in Äthiopien. Mit der Globalisierung  
kommt auch ein neuer Sound ins Radio.

**19.00 Nachrichten****19.05 Oper**

*Wexford Festival*  
National Opera House  
Aufzeichnung vom 27.10.2018  
.....  
SAVERIO MERCADANTE  
*„Il Bravo, ossia La veneziana“, Oper in  
drei Akten*  
*Libretto: Gaetano Rossi nach dem  
Schauspiel „Le Vénitienne“ von  
Auguste Ancient-Bourgeois*  
Carlo (Bravo), ein Auftragsmörder –  
Rubens Pelizzari, Tenor  
Pisani, ein verbannter Patrizier –  
Alessandro Luciano, Tenor  
Foscari, Patrizier – Gustavo Castillo,  
Bariton  
Luigi, Foscaris Diener – Simon  
Mehlinski, Bariton  
Teodora, eine Kurtisane – Clarissa  
Costanzo, Sopran  
Violetta, ihre heimliche Tochter –  
Jennifer Davis, Sopran  
Michelina, Teodoras Dienerin – Ioana  
Pipelea, Sopran  
Cappello – José de Eça, Tenor  
Marco – Toni Nežić, Tenor  
Bote – Richard Shaffrey, Tenor  
Wexford Festival Chorus  
Wexford Festival Orchestra  
Leitung: Jonathan Brandani  
.....

**22.00 Die besondere Aufnahme**

*„Mignons Sehnen“*  
Lieder von Hans Sommer auf Texte  
von Carmen Sylva, Joseph von  
Eichendorff und Johann Wolfgang von  
Goethe  
Constance Heller, Mezzosopran  
Gerold Huber, Klavier  
Dlf Kultur 2017

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*



**0.00 Nachrichten****0.05 Literatur** *Literatur und Wissenschaft*

Literaturhaus Berlin  
Aufzeichnung vom 4.12.2018

Bilder des Fremden  
Der Autor Norbert Gstrein und der  
Migrationsforscher  
Wolfgang Kaschuba  
Moderation: Jörg Plath

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

*Chansons und Balladen*  
Moderation: Wolfgang Meyering

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart**

*Clublounges*  
Moderation: Martin Risel

**5.00 Nachrichten****6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

Eckankar

**7.00 Nachrichten****7.05 Feiertag**

In der Mitte der Nacht – Grübeln,  
Träumen, Hoffen  
Von Pfarrer Stephan Krebs  
*Evangelische Kirche*

**7.30 Kakadu für Frühaufsteher**

*Erzähltag*


**ab 6**

Die Revolte der Haushaltsgeräte

 Von Beate Dölling  
Gelesen von Tonio Arango  
DKultur 2012

Moderation: Tim Wiese

In der Nacht beobachtet Timo im Flur  
eine Versammlung der Elektrogeräte.  
Alles nur ein Traum oder haben die  
Geräte wirklich unvermittelt ein Eigen-  
leben?

**8.00 Nachrichten****8.05 Kakadu** *Kakadus Reisen*

Den Stadtmusikanten hinterher  
Auf nach Bremen  
Moderation: Patricia Pantel

**9.00 Nachrichten****9.05 Sonntagmorgen**


*Das Rätselmagazin*

Moderation: Oliver Schwesig  
sonntagmorgen@  
deutschlandfunkkultur.de

**10.00 Nachrichten****10.30 Sonntagsrätsel**

Moderation: Ralf Bei der Kellen  
sonntagsraetsel@  
deutschlandfunkkultur.de

**11.00 Nachrichten****11.05 Deutschlandrundfahrt**

 *Spaziergänge mit Prominenten*  
Olaf Kosert unterwegs mit dem  
Trompeter und Dirigenten  
Ludwig Güttler durch Dresden


**11.59 Freiheitsglocke****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**12.30 Die Reportage****13.00 Nachrichten****13.05 Sein und Streit**

*Das Philosophiemagazin*

**14.00 Nachrichten****14.05 Religionen****15.00 Nachrichten****15.05 Interpretationen**

 „Kinderspäße, es ist nicht viel damit“  
Robert Schumanns  
,Märchenbilder‘ op. 113 und  
,Märchenerzählungen‘ op. 132  
Gast: Hartmut Rohde, Bratschist  
Moderation: Christine Anderson


**16.00 Nachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*


**17.30 Nachspiel**

*Das Sportmagazin*

**18.00 Nachrichten****18.05 Nachspiel. Feature**

 Das Spiel in der Senkrechten  
Extremklettern als Abenteuer mit  
Risiko  
Von Ernst Vogt

**18.30 Hörspiel**


 Apollo geht  
Eine musikalische O-Ton-Montage  
Von Dirk Raulf  
Autorenproduktion für  
Dlf Kultur 2018/ca. 40'  
(*Ursendung*)

Menschenkuchen  
Von Theodor Weißenborn und  
Walter A. Frank


Mit Horst Bollmann, Gisela Trowe,  
Ludwig Thiesen, Margot Leonard,  
Giselheid Hönsch, Hermann  
Schomberg, Adolf Furler  
Regie: Raoul Wolfgang Schnell  
WDR 1968/33'24

Zwei Jahres-Rausschmeißer: Eine  
komponierte Entschuldigungslitanei  
und ein Auf-den-Hund-kommen aus  
dem Jahr 1968.

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

 *Historische Aufnahmen*  
Große Stimmen der Nachkriegszeit  
Die Berliner Staatsoper im  
Admiralspalast 1945–1955  
Moderation: Ulrike Klobes und  
Klaus Thiel

**22.00 Musikfeuilleton**

 „Um 20 Uhr wollen die Musiker  
spielen“  
30 Jahre ‚Spectrum Concerts Berlin‘  
Von Isabel Herzfeld

**22.30 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*



## Programmerläuterungen

### Mo 24. Dez

#### 0.05 Kriminalhörspiel

Sörensen fängt Feuer  
 Von Sven Stricker  
 Regie: der Autor  
 Mit Bjarne Mädler, Leslie Malton, Birte Kretschmer, Bastian Reiber, Leonie Rainer, Felix von Manteuffel, Arnd Klawitter, Stephan Szasz, Udo Kroschwald, Uta Hallant, Steffen Schroeder, Katharina Pütter, Rainer Strecker  
 Komposition: Jan-Peter Pflug  
 Ton: Thomas Monnerjahn  
 Dlf Kultur 2018/55'56

Es ist kurz vor Weihnachten in Katenbüll, wo man sich gerade erst vom Missbrauchsskandal erholt, den der neue Kriminalkommissar Sörensen aufgedeckt hatte. Da taucht eine junge, verstörte Frau auf: unterernährt, im Nachthemd und vollkommen blind. Als Sörensen den Vater der Frau erstochen im Wohnzimmer auffindet und der Fall immer weitere Kreise zieht, kämpft der Kommissar mit den Nerven. Denn er ist auf Entzug, will seine Angststörung ohne Medikamente in den Griff kriegen. Doch die Absetzphänomene lassen nicht lange auf sich warten.

#### 13.05 Heiligabend im

##### Deutschlandfunk Kultur

*Bescherung beim Kakadu*  
 Lieder, Gedichte und Geschichten zur Weihnachtszeit  
 Live-Telefonate mit Kindern  
 08 00.22 54 22 54  
 Moderation: Tim Wiese

Kaum ein Nachmittag ist für Kinder aufregender als der Nachmittag des 24. Dezember. Warten auf das Christkind bzw. Warten auf den Weihnachtsmann. Der Weihnachtsbaum wird geschmückt, es wird ein festliches Essen vorbereitet, aber die meisten Kinder haben nur eine Frage: Wann ist endlich die Bescherung? Wir helfen, die Wartezeit ein bisschen zu verkürzen. Mit Liedern, Gedichten von uns für euch und von euch für uns. Ruft an und lasst uns an Eurem Heiligabend teilhaben. In der letzten Stunde der Sendung haben wir dann ein stimmungsvolles, weihnachtliches Familienkonzert für euch: ‚Der Nussknacker‘ von Peter Tschaikowsky mit Christian Brückner und dem WDR Sinfonieorchester Köln. Klara bekommt am Weihnachtsabend einen Nussknacker geschenkt. In der Nacht träumt sie, dass er lebendig wird, sprechen kann und in

Wahrheit ein verzauberter Prinz ist. Klara bietet dem Nussknacker ihre Hilfe an und so machen sich die beiden auf ins Zuckerzauerreich, um den bösen Mäusekönig zu vertreiben und das Volk der Pfefferkuchenleute zu befreien.

### Di 25. Dez

#### 7.30 Kakadu für Frühaufsteher

*Erzähltag*  
 Der entwendete Wunschzettel  
 Ein kleiner Weihnachtskrimi  
 Von Wieland Freund  
 DKultur 2016  
 Moderation: Tim Wiese

In den letzten Jahren hatte Schuldetektiv Schofel Olm schon einige höchst rätselhafte Kriminalfälle aufgeklärt. So löste er dank seines messerscharfen Verstandes in der Vergangenheit bereits das Rätsel des hinkenden Turnschuhdiebs und das des Geheimnisses der Pusteln. Doch der Fall des entwendeten Wunschzettels war mit Sicherheit der sonderbarste.

#### 8.05 Kakadu

*Hörspieltag*  
 Der Bergkristall  
 Nach der gleichnamigen Erzählung von Adalbert Stifter  
 Von Mario Göpfert  
 Regie: Reiner Flath  
 Komposition: Reiner Böhm  
 Mit Götz Schulte, Nadja Engel, Barbara Dittus, Axel Werner, Klaus Hecke, Martin Seifert  
 Funkhaus Berlin 1991/46'35  
 Moderation: Tim Wiese

Die Geschichte spielt am Heiligen Abend in den Bergen Österreichs. Die Geschwister Konrad und Sanna sind zehn und acht Jahre alt, und sie wollen den Großeltern im Nachbardorf Geschenke zum Feste bringen. Sie machen sich allein auf den Weg, denn die Eltern haben keine Zeit. Sie laufen über den Berg ins nächste Tal und die Großeltern freuen sich sehr. Sie schicken die Kinder rechtzeitig zurück, doch auf halbem Weg fällt der Schnee plötzlich so dicht, dass sich die Kinder verirren. Bei Anbruch der Dunkelheit steht fest, sie müssen die Nacht in den Bergen ausharren. Tapfer wehren sie sich gegen die Kälte, den Hunger und die Angst.

#### 12.30 Die Reportage

Die Adoption  
 Carlos sucht seine Mutter  
 Von Martin Reischke

Auf dem Papier ist Carlos Haas Deutscher. Doch geboren wurde er 1985 im zentral-amerikanischen Guatemala. Mit vier Monaten wurde er von einem deutschen Ehepaar aus Niederfranken adoptiert. Mehr als 30 Jahre später will er endlich wissen, wo er herkommt und ob seine Mutter ihn freiwillig weggegeben hat. Denn manchen Müttern wurden ihre Kinder während des Bürgerkriegs in Guatemala geraubt. Carlos macht sich auf die Suche. Unser Reporter begleitet ihn durch Höhen und Tiefen und packt die spannende Geschichte in fünf Kapitel.

#### 14.05 Musik im Gespräch

Der Zukunft Gehör verschaffen  
 Die Tonal-Akademie Hamburg  
 Mit Amadeus Templeton, Tonal Boris Matchin, Tonal Folkert Uhde, Konzertdesigner  
 Moderation: Stefan Lang

Tonal ist ein weltweit agierendes Kulturprojekt, das junge Menschen für Musik begeistert und Anreize zur kulturellen Selbstbildung stiftet. Tonal setzt sich für den Wandel des klassischen Konzertes ein, um es zu erhalten.

#### 18.30 Hörspiel

Das Kalkwerk  
 Von Thomas Bernhard  
 Bearbeitung und Regie:  
 Ulrich Gerhardt  
 Mit Ulrich Matthes  
 Ton: Peter Kainz  
 DLR Berlin/SWR 2001/88'55

Kalkwerksbesitzer Konrad arbeitet an einer Studie über das Gehör, das philosophischste aller Sinnesorgane. Seine an den Rollstuhl gefesselte Frau wird zum Versuchsobjekt. Sie soll das Unhörbare hören und mitteilen. Die allein auf Wörterverkehr gestellte Kommunikation mündet in exemplarischer Wortlosigkeit. Das Paar lebt in einem schrecklichen Idyll, in dem der Alltag durch das Zwangsverhältnis unerträglich wird. Heiligabend erschießt Konrad seine verkrüppelte Frau.

### 22.00 Die besondere Aufnahme

Heimkehr nach Cremona  
Das Quartetto di Cremona spielt auf vier Stradivari-Instrumenten

LUDWIG VAN BEETHOVEN  
*Streichquartett Nr. 15 a-Moll op. 132*

CLAUDE DEBUSSY  
*Streichquartett g-Moll op.10*

FRANZ SCHUBERT  
*Streichquartett Nr. 15 G-Dur D 887*

Quartetto di Cremona:  
Cristiano Gualco, 1. Violine  
Paolo Andreoli, 2. Violine  
Simone Gramaglia, Viola  
Giovanni Scaglione, Violoncello

Als Antonio Stradivari aus Cremona zwischen 1680 und 1736 ein Quartett aus vier besonders feinen Streichinstrumenten baute, war nicht abzusehen, dass diese Instrumente im 21. Jahrhundert noch existieren und nun zu den kostbarsten ihrer Art gehören würden. Sie gingen aus dem Besitz von Niccolò Paganini durch viele Hände und gehören heute einer japanischen Stiftung, die sie an renommierte Streichquartette verleiht. Im vergangenen Jahr erhielt das Quartetto di Cremona die Instrumente für eine begrenzte Zeit als Leihgabe.

## Mi 26. Dez

### 0.05 Feature

Mutters Schatten  
Kehraus im Elternhaus  
Von Lorenz Rollhäuser  
Realisation: der Autor  
Mit Tonio Arango und Linda Olsansky  
NDR 2008/54'01

Das Haus still, nur der Klang der Schritte: der Vater vor vier Jahren gestorben und nun auch die Mutter im Pflegeheim. Zum ersten Mal allein hier, in diesem vollgestellten Einfamilienhaus: 200 Quadratmeter, dazu Keller und Dachboden, seit Jahrzehnten nicht mehr richtig aufgeräumt. Häkeldeckchen, Schnapsgläser aus Stettin, vergilbte, blasse Fotos. Erinnerungen an eine längst vergangene Zeit, eine Jugend Ende der 60er-, Anfang der 70er-Jahre in der deutschen Provinz. Zusammen mit seinem Bruder leert der Autor das Haus.

### 7.30 Kakadu für Frühaufsteher

*Erzähltag*  
Papierflieger, die wirklich fliegen  
Von Rusalka Reh  
Gelesen von Ilka Teichmüller  
DKultur 2015  
Moderation: Tim Wiese

Auf einem schönen Fest bei seiner Lieblings-tante Katy spielen Nick und die anderen Kinder tolle Spiele. Darüber vergisst er fast, dass er oft so ungeschickt ist. Als alle anfangen, Papierflieger zu basteln und die Modelle Wolkenschneider, Albatros und Phönix nur so durch die Zimmer schwirren, macht Nick eine entscheidende Entdeckung.

### 8.05 Kakadu

*Hörspieltag*  
Das Mammut in der Grube  
Von Jens Raschke  
Regie: Beatrix Ackers  
Komposition: Peter Kaizar  
Dlf Kultur 2018/ca. 50'  
(*Ursendung*)  
Moderation: Tim Wiese

Kian hat mit seinem Papa eine Grube gegraben. Sie wollen den Säbelzahn tiger fangen, der ihnen seit Wochen die Ernte vom Feld stiehlt. Da hören sie einen Schrei, laufen zur Grube und sehen, dass ein Mammut hineingestürzt ist. Es hat sich verletzt. Kian schaut nach ihm und rutscht dabei selbst in die Grube. Der Vater wirft ihm ein Seil zu, aber Kian will bei dem verletzten Tier bleiben. Er will ihm beistehen und erst wieder aus der Grube klettern, wenn das Mammut gesund ist. Seine Mama kommt mit Essen und Trinken, sein Bruder langweilt sich ohne ihn, der Papa braucht ihn für die Feldarbeit. Aber Kian bleibt beim Mammut. Die beiden freunden sich an, das kranke Mammutbein heilt und am Ende zieht eine ganze Mammutherde die beiden aus der Grube.

### 12.30 Die Reportage

„Ihr könnt mich umbringen“  
Wie Kinder zu Mördern gemacht werden  
Von Nathalie Nad-Abonji

Es geschieht im Sommer 1989 kurz vor dem Mauerfall: Fünf Jugendliche sind eingesperrt im Jugendwerkhof Torgau, einem brutalen Umerziehungsheim der DDR. Sie ertragen den Drill, die Demütigungen und Schikanen nicht mehr und schmieden einen Fluchtplan. Dafür soll sich einer von ihnen tot stellen. Paul meldet sich. Aber er will nicht nur tot daliegen, er will wirklich sterben. Sein Lebenswille ist gebrochen. Dabei ist er erst 16 Jahre alt. Die Autorin erzählt die Geschichte einer Verzweiflungstat in fünf Episoden.

### 18.30 Hörspiel

Nacht  
Von Etel Adnan  
Übersetzung: Klaudia Ruschkowski  
Bearbeitung: Giuseppe Maio und Klaudia Ruschkowski  
Regie: Giuseppe Maio  
Mit Etel Adnan, Angela Winkler, Sandra Borgmann  
Komposition: Ulrike Haage  
Oud: Mehmet Polat  
Ton: Thomas Monnerjahn  
Dlf Kultur 2017/63'54

Die Kosmopolitin Etel Adnan gehört zu den wichtigsten Stimmen der arabischen Welt und gilt als Grande Dame der arabischen Literatur. „Wir leben bei Tag und mein Gefühl ist, dass wir das Mysterium der Nacht verloren haben.“ Für Etel Adnan ist die ‚Wirklichkeit aus Nacht gemacht‘: ein Text, bestehend aus Erleben, Erkenntnis und Vorahnung. „Ich sagte euch, ich bin die Nacht. Aber niemand bemühte sich herauszufinden, was das heißt.“

### 22.00 Musikfeuilleton

Pfeifenklänge jenseits von Kirche und Konzerthaus  
Orgeln an ungewöhnlichen Einsatzorten  
Von Simon Schomäcker

Konzerte an Pfeifenorgeln sind in der Regel in Kirchen zu hören. Doch seit dem 19. Jahrhundert sind Orgeln auch oft in Konzerthäusern anzutreffen. Und die majestätischen Klänge sind seitdem vermehrt auch an profanen Orten zu erleben – etwa in Kinos und auch dort, wo man gar nicht mit einer normal spielbaren Orgel rechnen würde.

## Do 27. Dez

### 19.05 Zeitfragen.

**Forschung und Gesellschaft**  
*Magazin*

### 19.30 Zeitfragen. Feature

Der Urknall  
Das Rätsel vom Anfang der Welt  
Von Dirk Lorenzen

Vor knapp 14 Milliarden Jahren ist unser Universum aus einem sehr heißen und dichten Zustand hervorgegangen: Die Astronomen sprechen vom ‚Big Bang‘, dem Urknall. Dieses Modell erklärt sehr gut viele Phänomene einige Zeit nach dem Urknall. Doch den Forschern gelingt es bisher nicht, die Vorgänge nachzuvollziehen, die sich im allerersten Sekundenbruchteil unserer Welt abgespielt haben. Ist unser Universum eine kosmische Sturzgeburt – ein einmaliges Ereignis, ausgelöst von einer unbekanntem Kraft oder einem



Schöpfer? Oder leben wir in einem zyklischen Kosmos, der sich immer wieder ausdehnt und zusammenfällt? Die Astronomen müssen gleich zwei knifflige Frage klären: Was war der Urknall? Und was war davor?

## Fr 28. Dez

### 0.05 Klangkunst

*Untraining the Ear*

What has all this got to do with coconuts and rice?

Ein Porträt des philippinischen

Komponisten José Maceda

Von Esther Schelander und Jan Rohlf

SAVVY Contemporary/Dlf Kultur/CTM

Festival 2018/ca. 54'20

(*Ursendung*)

„Für Hunderte oder Tausende Mitwirkende“, das vermerkte der philippinische Komponist José Maceda über der grafischen Partitur zu seiner Komposition ‚Udlot Udlot‘: Bei der Uraufführung in Manila im Jahr 1975 kamen trotz andauerndem Kriegsrecht 800 Menschen auf einem Parkplatz zusammen, viele von ihnen musikalische Laien. Mit traditionellen philippinischen Bambusinstrumenten erzeugten sie avantgardistische Klangwolken. „Das Ergebnis ist ein Theaterstück, ein musikalischer und dramatischer Ausdruck, der auf die Geschichte der asiatischen Kunst und Kultur zurückgreift.“ (José Maceda)

### 15.00 Kakadu

**15.00 Nachrichten für Kinder**

**15.05 Entdeckertag**

Von Böllern, Krachern und Raketen

Warum wir Silvester feiern

Von Kati Obermann

Moderation: Tim Wiese

Der Dezember ist doch wirklich ein genialer Monat. Erst die gemütliche Adventszeit, dann die Weihnachtstage und am letzten Tag des Jahres die größte Party überhaupt: Silvester! Mit einem Höllenspektakel rauschen wir ins neue Jahr. Raketen, Böller und Feuerwerk sollen dabei die bösen Geister vertreiben. Ein Brauch, den sich die Germanen ausgedacht haben. Sie zündeten riesige Feuerräder an und ließen sie durch die Dunkelheit rollen. Dass allein in Deutschland etwa 100 Millionen Euro jedes Jahr für die Böllerei ausgegeben werden, zeigt wohl, wie viel Germane noch in uns allen steckt. Darum wollen wir den Silvesterbräuchen heute ganz genau auf den Grund gehen.

### 19.30 Zeitfragen. Literatur

Die Ware Leben

Über Reiz und Risiken beim Schreiben

von Romanbiografien

Von Christian Blees

„Felix und Felka“, ein Roman über das deutsch-jüdische Malerehepaar Felix Nussbaum und Felka Platek, „Stan“ über den Komiker Stan Laurel oder „Mary Shelley“ über die Autorin von „Frankenstein“ haben eines gemeinsam: Sie stehen stellvertretend für ein spezielles Literaturgenre, das immer mehr an Bedeutung gewinnt. Romanbiografien nähern sich realen, meist historischen Persönlichkeiten stilistisch mit einer Mischung aus Fakten und Fiktion. Bisweilen werden die Verfasser von einem Verlag sogar ausdrücklich darum gebeten, ihre jeweilige Biografie nicht etwa als Sachbuch, sondern in Romanform abzufassen. Worin liegt sowohl aus Autoren- wie aus Verlagsicht der Reiz, aber auch das Risiko dieses in letzter Zeit in Mode gekommenen Genres?

## Sa 29. Dez

### 0.05 Lange Nacht

Aufbruch in ein neues Leben

Eine Lange Nacht über die

Geschichte der deutschen

Einwanderer nach San Francisco

Von Arndt Peltner

Regie: Rita Höhne

Amerika, das Einwanderungsland. In fast allen Teilen der USA findet man Spuren der deutschen Immigranten. Sie kamen über New York in den Mittleren Westen und nach Texas und bis nach Kalifornien. Gerade San Francisco verhielt für viele der Deutschen eine glänzende Zukunft. Hier war schon immer möglich, was in anderen Landesteilen undenkbar war. Vom Gold Rush Mitte des 19. Jahrhunderts bis zu den Start-ups im Silicon Valley am Ende des 20. Jahrhunderts, deutsche Abenteurer und Ausreisewillige zog es immer wieder ans Golden Gate, um hier reich zu werden, um eine neue Heimat zu finden, um Teil des ethnischen Schmelztiegels San Francisco zu werden. Viele kamen, wie der Autor selbst, um nur ein paar Jahre zu bleiben und dann zu erkennen, dass daraus doch ein neues Leben an einem ganz anderen Ort geworden ist. Diese ‚Lange Nacht‘ geht auf Spurensuche nach den deutschen Einwanderern in und um San Francisco. Was sie an die Pazifikküste brachte, was sie hier fanden, was sie hier aufbauten, wie sie Teil dieser einzigartigen Weltstadt wurden.

### 5.05 Aus den Archiven

Zwei Amerikaner in Berlin

Ein Gespräch mit Dave Hildinger, dem

Leiter des RIAS Tanzorchesters, und

Mark White, AFN/RIAS Berlin 1967

Vorgestellt von Michael Groth

Das RIAS Tanzorchester wurde 1948 von Werner Müller zusammengestellt. In den 60er-Jahren war der Amerikaner Dave Hildinger Leiter des Orchesters. Dave Hildinger und Mark White vom Soldatensender American Forces Network (AFN) stellen ihre Lieblingsmusik vor.

### 18.05 Feature

*Wirklichkeit im Radio*

Bonga Boys. Global Village Stories

Von Martina Schulte

Regie: Nikolai von Koslowski

Mit David Shanko, Katharina Zapatka,

Alexander Khuon, Brigitte Grothum

und Martina Schulte

Ton: Jonas Bergler

WDR/SR/SWR/rbb/Dlf 2009/53'34

Sie leben in Köln, Los Angeles, Bahrein oder Tel Aviv. Als Tellerwäscher, Putzmann, Krankenpfleger oder Hausmädchen. Die Autorin dokumentiert die Lebenswelten junger Männer und Frauen aus dem äthiopischen Dorf Bonga, kontrastiert sie mit den oft geschönten Lebensbildern, die nach Hause telefoniert werden, und begleitet Rückkehrer in die Heimat. Aus dem Gespinnst von Hoffnungen, Enttäuschungen, Lügen entsteht das Bild eines archaisch-globalen Dorfes, in dem viele traditionelle Werte nur noch zum Schein existieren.

## So 30. Dez

### 0.05 Literatur

*Literatur und Wissenschaft*

Literaturhaus Berlin

Aufzeichnung vom 4.12.2018

Bilder des Fremden

Der Autor Norbert Gstrein und der

Migrationsforscher

Wolfgang Kaschuba

Moderation: Jörg Plath

Norbert Gstrein verbindet in seinem Roman ‚Die kommenden Jahre‘ zwei hochaktuelle Themen: den Klimawandel und die Migration. Ein Hamburger Gletscherforscher schaut zunehmend distanziert zu, wie sich seine Ehefrau für eine syrische Flüchtlingsfamilie engagiert. Doch nachdem die schöne Schriftstellerin den Geflüchteten das Sommerhaus der Familie vermietet hat, häufen sich in der idyllischen Provinz die bedrohlichen Ereignisse. Norbert Gstrein unterhält sich mit dem Migrationsforscher Wolfgang Kaschuba über Bilder des Fremden.

### 7.30 Kakadu für Frühaufsteher

*Erzähltag*

Die Revolte der Haushaltsgeräte

Von Beate Dölling

Gelesen von Tonio Arango

DKultur 2012

Moderation: Tim Wiese

Elektrogeräte sind ein wahrer Segen, besonders im Haushalt. Still und fleißig verrichten sie ihre Arbeit. Wie wichtig sie sind, merken wir meistens erst, wenn sie kaputt gehen. Normalerweise aber auch kein Problem, dann kauft man eben neue Geräte. Doch was, wenn plötzlich die Kaffeemaschine und der Toaster nicht mehr funktionieren, der Boiler im Badezimmer Timos Papa beim Duschen fast verbrüht und das Telefon sich tot stellt? Ist das noch normal, einfach Zufall?

### 8.05 Kakadu

*Kakadus Reisen*

Den Stadtmusikanten hinterher

Auf nach Bremen

Moderation: Patricia Pantel

Hätte statt eines Hahns zufällig der Kakadu am Wegesrand gestanden, als Esel, Hund und Katze sich auf den Weg nach Bremen gemacht haben, dann wäre er vielleicht der vierte Stadtmusikant im Märchen geworden. Doch die Brüder Grimm wollten für die Geschichte am liebsten den Hahn haben. Der Kakadu holt die Reise aber nach. Er guckt sich ausgiebig im kleinsten deutschen Bundesland um. Dort begegnet ihm der Bremer Roland, aber er lässt sich auch die gruselige Geschichte von Gesche Gottfried erzählen, einer Serienmörderin aus dem 19. Jahrhundert. Nach einem Abstecher in die denkmalgeschützte Böttcherstraße und in die Kunsthalle, durch die Kinder andere Kinder führen, fliegt Kakadu weiter nach Bremerhaven und macht Station im Auswandererhaus, einem Museum, das die deutsche Auswanderung in die USA in verschiedenen Epochen zum Thema hat.

### 11.05 Deutschlandrundfahrt

*Spaziergänge mit Prominenten*

Olaf Kosert unterwegs mit dem

Trompeter und Dirigenten

Ludwig Güttler durch Dresden

Auch mit 75 Jahren ist sein Terminkalender noch immer dicht gefüllt, er weiß heute schon, wo er in einem Jahr ein Trompetenkoncert geben wird. „Zeit ist mein kostbarstes Gut“ sagt Ludwig Güttler. Menschen, die ihn warten lassen, mag er nicht. Wenn Moderator Olaf Kosert den König der Trompete in Dresden treffen wird, will er daher pünktlich sein. Mit dem Musiker soll es gleich ganz nach oben gehen, auf die Aussichtsplattform der Frauenkirche. Für den Wiederaufbau der großen Bürgerkirche hat sich Güttler stark gemacht. Sein Engagement brachte ihm zahlreiche Auszeichnungen ein, von Queen

Elisabeth II. bekam Güttler den Orden ‚Officer of the Order of the British Empire‘. Geboren im Erzgebirge, will Ludwig Güttler zunächst Baumeister und Architekt werden, „was denn sonst?“ Später zieht es ihn an die Hochschule für Musik in Leipzig, er erhält in Dresden eine ordentliche Professur für Trompete und ist bereits zu DDR-Zeiten als Solist und Dirigent auch im Westen unterwegs. Als ihn Erich Honecker im Oktober 1989 zum 40. Jahrestag der DDR einlädt, um den ‚Kleinen Trompeter‘ zu spielen, ist Güttler wenig erfreut. Dem Deutschlandfunk Kultur sein Dresden zu zeigen, das ist für ihn ein schöner Termin – wenn es pünktlich losgeht.

### 15.05 Interpretationen

„Kinderspäße, es ist nicht viel damit“

Robert Schumanns

‚Märchenbilder‘ op. 113 und

‚Märchenerzählungen‘ op. 132

Gast: Hartmut Rohde, Bratschist

Moderation: Christine Anderson

Robert Schumanns Zyklen ‚Märchenbilder‘ op. 113 und ‚Märchenerzählungen‘ op. 132 bestehen aus jeweils vier lyrischen Charakterstücken für Viola und Klavier bzw. für Klarinette, Viola und Klavier. Er selbst schätzte die „ganz eigenthümliche Wirkung“ dieser erzählerischen Miniaturen.

### 18.05 Nachspiel. Feature

Das Spiel in der Senkrechten

Extremklettern als Abenteuer mit

Risiko

Von Ernst Vogt

Sie suchen die Herausforderungen an den entlegensten Punkten der Erde: Extremkletterer wie Thomas und Alexander Huber, Robert Jasper und Stefan Glowacz. Ihre Herausforderungen in den senkrechten Felswänden haben sie 2018 u.a. in Pakistan und Grönland gefunden. Bei Soloexpeditionen oder in einem kleinen Team. Es geht um hohe Schwierigkeiten beim Klettern, um das Einschätzen und Bewältigen von Gefahren und um das Weitweg-Sein von jeglicher Zivilisation. Das Ziel sind Erstbegehungen von Felstürmen, an deren Wänden sich noch niemand versucht hat. Aber vor allem geht es darum, unversehrt wieder heimzukommen. Was treibt die Extremkletterer an, sich freiwillig den Risiken der Wildnis auszusetzen? Wo sie sich als Eroberer des Nutzlosen fühlen können, wenn die Expedition gelingt.

### 18.30 Hörspiel

Apollo geht

Eine musikalische O-Ton-Montage

Von Dirk Raulf

Autorenproduktion für

Dlf Kultur 2018/ca. 40‘

(*Ursendung*)

Eine Welt der Entschuldigungen. Ein Planet der Ausreden. Ein Kosmos von Ausflüchten. Ein Universum von Rechtfertigungen. Reue, Notlügen, Bedauern, Vorwände, Abbiten, Verteidigungen ... Dürfen wir auf Absolution hoffen?

Menschenkuchen

Von Theodor Weißenborn und

Walter A. Frank

Mit Horst Bollmann, Gisela Trowe,

Ludwig Thiesen, Margot Leonard,

Giselheid Hönsch, Hermann

Schomberg, Adolf Furler

Regie: Raoul Wolfgang Schnell

WDR 1968/33‘24

In der Villa des ehemaligen Hundekuchenfabrikanten Claus Brahme geschehen merkwürdige Dinge: Menschen bellen wie Hunde, Hunde sprechen wie Menschen – eine verkehrte Welt, in der die Hunde die Herrschaft angetreten und die Produktion auf Menschenkuchen umgestellt haben. Diese satirisch-groteske Fabel enthüllt das Desaster einer bourgeoisen Schicht, die, im Zuge des Wirtschaftswunders reich geworden, ihre geistige Armut mit Pelz verbrämt und unter Preisgabe ihrer Würde im platten Sinn des Wortes auf den Hund kommt. Die putschende Schicht der zuvor Unterdrückten dünkt sich besser – und folgt prompt dem Beispiel ihrer früheren Herrschaft.

### 22.00 Musikfeuilleton

„Um 20 Uhr wollen die Musiker spielen“

30 Jahre ‚Spectrum Concerts Berlin‘

Von Isabel Herzfeld

Das Tafelsilber des Berliner Konzertlebens wurden sie genannt; Neugier, Risikofreude und Qualität ihres Musizierens immer wieder gerühmt. Seit 30 Jahren hält Frank Dodge, Cellist aus Boston, die ‚Spectrum Concerts Berlin‘ am Leben, eine Kammermusikreihe der ganz besonderen Art. Die Begegnung neuer amerikanischer Werke mit den Schätzen des alten Europa stand von Anfang an auf dem Programm und erfuhr im Laufe der Jahre immer neue und überraschende Ausprägungen. Die Idee des Brückenschlags führte die Musiker nicht nur in die USA an die Wirkungs- und Zufluchtsstätte so vieler aus Deutschland vertriebener Komponisten, sondern auch ins Kosovo zum begabten, nach Musik hungernden Nachwuchs. Alle Widrigkeiten organisatorischer oder finanzieller Art ließen sich durch Geduld und Einfallsreichtum umschiffen, vor allem aber durch den Spaß am hinreißenden Musizieren, der das Spectrum-Ensemble immer wieder zu einer großen Familie zusammenschweißt.

**20.03 Konzert***Historische Aufnahmen*

Große Stimmen der Nachkriegszeit

Die Berliner Staatsoper im

Admiralspalast 1945–1955

Moderation: Ulrike Klobes und

Klaus Thiel

Im Mittelpunkt der Sendung stehen die ungewöhnlichen Spielpläne jener Jahre, als die Staatsoper wegen der Kriegsschäden am eigenen Haus Zuflucht im Admiralspalast gefunden hatte. Zu hören sind Raritäten und legendäre Aufnahmen aus jener Zeit, etwa Rita Streich mit der Zerbinetta-Arie aus Richard Strauss' ‚Ariadne auf Naxos‘, Auszüge aus Debussys ‚Pelléas et Melisande‘ mit der jungen Anny Schlemm, die große Tiana Lemnitz in Tschaikowskys ‚Pique dame‘, das Buffoduet ‚An dem linken Strand des Tiber‘ aus ‚Alessandro Stradella‘ von Friedrich von Flotow mit Gerhard Stolze und Heinrich Pflanzl oder Peter Anders mit dem Hindulied aus Rimskij-Korsakows ‚Sadko‘.